FAQ SCHWANGERSCHAFT / GEBURT IM KLINIKUM DRITTER ORDEN

1. WO RUFE ICH AN, WENN ICH ZUR GEBURT KOMMEN MÖCHTE?

Bevor Sie zu uns in die Klinik kommen, rufen Sie bitte im Kreißaal an:

- Für Fragen rund um die Geburt und in Notfällen: Telefon: **089 1795-1369**
- Für organisatorische Fragen und Termine zur Kontrolluntersuchung wenden Sie sich bitte an die Schwangerenambulanz: Telefon: **089 1795-1367**
Besetzt von Montag bis Freitag, **08:00 – 14:00 Uhr**.

Kontrollen bei Terminüberschreitung

Wenn der errechnete Geburtstermin überschritten wird, erfolgen die Kontrolluntersuchungen in der Regel bei Ihrem Frauenarzt – normalerweise alle zwei bis drei Tage ab dem errechneten Termin. Sollte einer dieser Termine auf ein Wochenende oder einen Feiertag fallen, melden Sie sich bitte rechtzeitig in der Schwangerenambulanz, um einen Termin zu vereinbaren.

Wenn das Baby bis zum 7. Tag nach dem errechneten Termin noch nicht geboren ist oder Ihr Frauenarzt eine frühere Kontrolle bei uns wünscht, vereinbaren Sie bitte ebenfalls einen Termin in der Schwangerenambulanz.

2. WANN FAHRE ICH IN DIE KLINIK?

- **Bei Unsicherheiten oder Beschwerden:** Wenn Sie sich unsicher fühlen oder Beschwerden haben, können Sie jederzeit im Kreißaal anrufen. Wir beraten Sie gerne am Telefon.
- **Bei Wehen:** Ein guter Zeitpunkt, in die Klinik zu kommen, ist bei regelmäßigen Wehen etwa alle 5 Minuten, die jeweils ca. 1 Minute andauern. Auch bei unregelmäßigen Wehen, die jedoch bereits sehr anstrengend sind (z. B. bei Mehrgebärenden), können Sie zu uns kommen.
- **Bei Blasensprung (Fruchtwasserabgang):** Wenn die Fruchtblase platzt, bleiben Sie ruhig – das ist kein Notfall. Meist passiert das nachts. Legen Sie eine Binde ein und rufen Sie im Kreißaal an. Wir besprechen dann mit Ihnen wichtige Details wie die Farbe des Fruchtwassers, die Kindslage, Kindsbewegungen und den Befund des Streptokokkenabstrichs. Gemeinsam entscheiden wir, ob Sie noch zu Hause auf Wehen warten können oder wann Sie in die Klinik kommen sollten.
- **Bei vorzeitigen Wehen (vor der 37. Schwangerschaftswoche):** Rufen Sie uns bitte sofort an und kommen Sie zeitnah vorbei.
- **Bei vaginalen Blutungen:** Informieren Sie uns umgehend. Bei starken Blutungen rufen Sie bitte den Rettungsdienst und fahren in die nächstgelegene Klinik.

Wichtiger Hinweis vor der Anfahrt: Rufen Sie uns bitte an, bevor Sie losfahren. Sie finden uns im 4. Stock der Kinderklinik in der Franz-Schrank-Straße 8. Eine Anmeldung am Empfang ist nicht nötig – Sie können direkt zu uns kommen. Ihr Gepäck kann später von Ihrer Begleitung aus dem Auto geholt werden.

3. WO PARKE ICH AM BESTEN?

Kostenlose Parkmöglichkeiten:

- An der Menzinger Straße, gegenüber dem Botanischen Garten.
- In der Franz-Schrank-Straße und in der Straße „In den Kirschen“ am Straßenrand.

Kostenpflichtige Parkplätze:

- Im Parkhaus der Kinderklinik in der Franz-Schrank-Straße. Von dort gelangen Sie mit dem Aufzug direkt in den 4. Stock.
- Am Haupthaus in der Menzinger Straße gibt es einen kostenpflichtigen Parkplatz, der etwa 10 Minuten Fußweg entfernt ist.

Alternativ: Wenn es schnell gehen muss, bzw. Sie keinen Parkplatz finden (eher tagsüber), können Sie durch die Schranke in das Rondell vor der Kinderklinik fahren. So kann Ihr Partner Sie erstmal zu uns in den Kreißsaal begleiten. Das Auto muss danach umgeparkt werden.

4. WO FINDE ICH DEN KREISSAAL, DIE SCHWANGERENAMBULANZ ODER DIE WOCHENBETTSTATIONEN?

Kreißsaal, Schwangerenambulanz und Pränatalsprechstunde:

- Im 4. Stock der Kinderklinik des Dritten Ordens.

Wochenbettstationen:

- Station 40 im 4. Stock der Kinderklinik.
- Station 11 im 2. Stock der Erwachsenenklinik.

Familienzimmer:

- Beim Anmeldegespräch können Sie uns Ihren Wunsch nach einem Familienzimmer mitteilen. Wir vermerken dies in Ihrer Akte. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir dies nicht garantieren können, da die Verfügbarkeit von der Belegung auf den Stationen abhängt.

5. WEN DARF ICH ZUR UNTERSTÜTZUNG ZUR GEBURT MITBRINGEN?

Gerne können Sie Ihren Partner oder Ihre Partnerin, oder eine andere Ihnen gut vertraute Person zur Unterstützung während der Geburt mitbringen.

6. ICH MÖCHTE GERNE DIE ENTBINDUNGSBADEWANNE UNTER DER GEBURT NUTZEN. MUSS ICH EINEN EXTRA TEST MITBRINGEN?

Unsere Badewannen werden mit einem speziellen Reinigungsmittel nach jeder Nutzung gesäubert und desinfiziert. Einen speziellen Test müssen Sie nicht vorweisen, da eine Keimübertragung im Wasser nicht zu befürchten ist.

7. MEIN STREPTOKOKKEN-ABSTRICH WAR POSITIV, MUSS ICH DIES VORHER MELDEN?

Nein, es reicht vollkommen, wenn Sie uns das Ergebnis bei Kreißsaalaufnahme mitteilen, bzw. wir sehen das Ergebnis im Mutterpass. Bei vorzeitigem Blasensprung, ohne Wehen, rufen Sie uns an und wir werden das Ergebnis telefonisch abfragen.

8. IST EINE NABELSCHNURBLUTSPENDE MÖGLICH?

Ja, bei uns können Sie Stammzellen aus dem Nabelschnurblut einlagern lassen. Wir arbeiten hierfür mit den Firmen Eticur und Vita 34 zusammen. Bitte bringen Sie zur Geburt die Abnahmeboxen der entsprechenden Firma mit und informieren Sie uns bei Ihrer Ankunft im Kreißaal, dass Sie die Abnahme direkt nach der Geburt wünschen.

9. WIE LANGE BLEIBE ICH NACH DER GEBURT IN DER KLINIK?

Dies kommt ganz darauf an, wie Sie und Ihr Baby sich nach der Geburt fühlen und es Ihnen beiden geht. Die meisten Mütter bleiben bis zum 3. Lebenstag, um noch die U2 Untersuchung bei uns in der Klinik machen zu lassen. An diesem Tag wird in den Risikomomaten auch die RSV-Immunsierung von den Kinderärzten angeboten. Sie bekommen mehr Informationen zur RSV-Impfung bei Ihrem Anmeldegespräch.

Falls Sie schon einen Kinderarzt kontaktiert haben und im Vorfeld geklärt haben, dass er die U2 machen wird, können Sie auch früher nach Hause gehen. Die U2-Untersuchung kann vom 3. bis zum 10. Lebenstag am Neugeborenen durchgeführt werden. Falls Sie über eine frühzeitige Entlassung nachdenken, vergewissern Sie sich bitte auch, dass Ihre Nachsorgehebamme Sie zeitnah und regelmäßig besuchen wird.

Frauen nach Kaiserschnitt bleiben in der Regel ein bis zwei Tage länger, je nach Mobilität und Unterstützung im häuslichen Umfeld.

10. WANN IST DIE OFFIZIELLE ENTLASSZEIT?

Die offizielle Entlasszeit am Entlasstag ist um **11.00 Uhr**. Bitte stellen Sie sicher, dass alle persönlichen Gegenstände gepackt und keine Wertgegenstände vergessen wurden. Überprüfen Sie auch, ob Sie alle wichtigen Dokumente (z. B. gelbes Kinderuntersuchungsheft, Mutterpass) erhalten haben.

11. ICH HABE NOCH KEINE NACHSORGEHEBAMME FÜR DAS WOCHENBETT GEFUNDEN.

Unter www.hebammensuche.de oder www.hebavaria.de können Sie nach einer Hebamme suchen.

12. WO KANN ICH VORBEREITUNGS-, STILL- UND RÜCKBILDUNGSKURSE BESUCHEN?

Informieren Sie sich über das Angebot an Kursen vor und nach der Geburt in der Nähe Ihres Wohnorts, z.B. in Hebammenpraxen in Ihrem Viertel oder besuchen Sie die Website www.hausderfamilie.de für das aktuelle Programm an Vorbereitungs-, Still- und Rückbildungskursen.

13. FINDEN KREISSAALBESICHTIGUNGEN STATT?

Wenn es die Kreißsaalsituation ermöglicht, finden unsere Kreißsaalführungen jeden Donnerstag um 17.00 Uhr statt. Wenn die Führung stattfinden kann, erscheint donnerstags circa ab 15.00 Uhr auf dieser Seite ein Pop-Up mit dem Hinweis „Die Kreißsaalführung findet heute statt“. Sofern das Pop-Up nicht erscheint, kann die Führung leider nicht stattfinden.

Alternativ schauen Sie sich bitte unser Video auf unserer Homepage an. Dort sehen Sie, wie unsere Kreißsäle ausgestattet sind und was Ihnen dort zur Verfügung steht.

PACKLISTE FÜR DEN KLINIKAUFENTHALT

Liebe werdende Mutter,

dies ist eine kleine Liste mit den Sachen, die Sie zu uns in die Klinik mitbringen können:

Für den Kreißsaal:

- Mutterpass und Krankenversichertenkarte
- Bequeme Kleidung für Sie und Ihre Begleitung
- Warme Socken
- Hausschuhe/Flip-Flops
- Persönliche Pflegeartikel (parfümfreies Deo)
- Lippenpflege und Haargummi
- Trinkflasche, am besten mit integriertem Strohhalm
- Snacks: z.B. Müsliriegel, Energiekugeln, Kekse, Obst
- Brotzeit für die Begleitperson
- Lieblingsmassageöl und -raumduft
- Musikbox zum Abspielen von Musik

Für den Aufenthalt auf Station:

- Bademantel
- Bequeme Nachthemden, Pyjamas die vorne leicht zu öffnen sind
- Still-BH und Stilleinlagen
- Po-Dusche
- Erstlingsgarnitur zum Heimgehen, Mützchen und Babydecke
- Kindersitz fürs Auto erst am Entlassungstag
- Das Pucksäckchen KAYA wird Ihrem Baby während des stationären Aufenthalts zur Verfügung gestellt

Wir wünschen Ihnen noch schöne Schwangerschaftswochen und freuen uns, Sie bald im Kreißsaal wiederzusehen!

Ihre Hebammen vom Klinikum Dritter Orden.

INFORMATIONEN ZUM STANDESAMT

Wir Hebammen melden die Geburt Ihres Kindes unserem zuständigen Standesamt im KVR München mittels der Geburtsanzeige, welche Sie schon bei der Anmeldung zur Geburt bei uns ausgefüllt haben. Diese wird direkt nach der Geburt von der betreuenden Hebamme vervollständigt. Für diese Meldung benötigen wir nur den Familiennamen des Neugeborenen.

Auf der Homepage www.geburtenbuero.de finden Sie alle weiteren Informationen und das Namensgebungsformular zum Herunterladen.

Frühestens 10 Tage nach der Geburt können Sie die Geburtsurkunde Ihres Kindes beim Standesamt online anfordern.

Dafür muss das Standesamt das von Ihnen ausgefüllte und unterschriebene Namensgebungsformular vorliegen haben, auf welchem sie den/die Vornamen des Kindes gut leserlich eingetragen haben. Die Vaterschaftsanerkennung bei nicht verheirateten Paaren ist dort auch anzugeben (auf der Rückseite der Namensgebung).

Dieses Formular werfen Sie bitte in die speziell dafür vorgesehenen Briefkästen auf unseren beiden Wochenbettstationen. Diese sind jeweils vor den Kinderzimmern angebracht.

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte an das Standesamt München KVR – Geburtenbüro
E-Mail: geburtenbuero.kvr@muenchen.de